

## **Muncycle.com Pfingst-Muni-Camp mit offener Deutschen Meisterschaft**

**in den Disziplinen:  
Trial, Street, Flat, Up- bzw. Downhill  
und Cross Country**

**05. - 11.06. 2017  
Skiarena Silbersattel,  
96523 Steinach/Thüringen**

### **Teilnahmeberechtigung**

Teilnahmeberechtigt sind alle Einradfahrer unabhängig von einer Vereins- oder Verbandszugehörigkeit, mit Wohnsitz in Deutschland. Ausländische Teilnehmer sind außer Konkurrenz startberechtigt

### **Veranstaltungsort:**

Skiarena Silbersattel,  
Straße zum Silbersattel 50,  
96523 Steinach/Thüringen

### **Vorläufiger Zeitplan:**

05.06.2017: Anreise bis 17 Uhr, allgemeine Begrüßung  
06.06.2017: ganztägig Workshops nach Wahl,  
abends Munigemeinschaft  
07.06.2017: ganztägig Workshops nach Wahl,  
abends Munigemeinschaft  
08.06.2017: ganztägig Workshops nach Wahl,  
abends Munigemeinschaft  
09.06.2017: 13.00 Uhr: Uphill,  
15.00 Uhr: Trial  
19.30-21.00 Uhr Flat  
10.06.2017: 10.00 Uhr: Cross Country  
13.30 Uhr: Downhill  
19.00 Uhr: Street  
11.06.2017: 10.00 Uhr: Ausweichtermin für Street/Flat  
Anschließend Gesamtsiegererehrung und Heimreise

Aktuelles auf Facebook: [muncycle.com Pfingst-Muni-Camp](#)

Den endgültigen detaillierten Zeitplan und alle Informationen rund um diese Meisterschaft gibt es rechtzeitig unter [www.einradverband.de](http://www.einradverband.de) und [www.einrad-bdr.de](http://www.einrad-bdr.de)

### **Veranstalter:**



### **Organisatoren:**

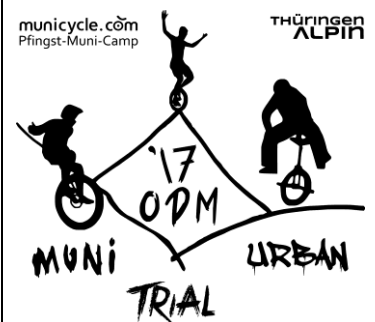
Rene Karl/Thüringen  
Tel.: 0173 9777522  
[Renekarl1@web.de](mailto:Renekarl1@web.de)

Axel Kästle/Baden  
Württemberg  
Tel.: 0157 77806035  
[axel.kaestle@gmx.de](mailto:axel.kaestle@gmx.de)

Thomas Hoffmann/Bayern  
Tel.: 0151 25219272  
[einrad-  
scvaendorf@online.de](mailto:einrad-scvaendorf@online.de)

mit Unterstützung durch

[www.muncycle.com](http://www.muncycle.com)



## **Municycle.com Pfingst-Muni-Camp in Steinach/Thüringen**

Hier findet ihr allgemeine Infos rund um das Einradcamp und nützliches Wissen über die einzelnen Disziplinen mit Beschreibung.

Das Einradcamp findet vom 05.06 bis 11.06.17 in 96523 Steinach/Thüringen statt.

Zu diesem Camp sind eigentlich alle eingeladen die Interesse am Einradsport haben und es vielleicht sogar lernen wollen - und vor allem auch die die ihr Können verbessern möchten. Wir können hierbei ganz individuell auch eure Wünsche eingehen und haben in der einen Woche sicherlich auch für jeden Einzelnen genügend Zeit. Dazu stehen euch auch „Profis“ als Trainer: Mark Fabian Trial, Kornel Auth Flat und Street zur Verfügung.

### **Flatland:**

Flatland umfasst unterschiedliche Manöver oder Tricks, die theoretisch zu endlosen Kombinationen (Combos) verbunden werden können. Der Übergang zwischen den einzelnen Figuren findet innerhalb weniger Sekunden oder sogar fließend statt. Die meisten Einrad - Flatlander kreieren ihre eigenen Tricks, Kombinationen und ihren individuellen Stil. Da der Sport noch sehr jung ist werden derzeit auch sehr viele neue Tricks gefunden und ausprobiert, um die Trickliste noch weiter ins Unendliche zu bringen.

### **Trial:**

Das Einrad - Trial besteht aus dem Springen oder dem Balancieren über verschiedene Hindernisse. Hierbei müssen sehr oft hohe Hindernisse oder sehr weite Hindernisse bezwungen werden. Gefahren wird über Paletten, dünne Rohre oder Geländer, Baumstämme usw. Grundsätzlich sind die Hindernisse dem Fahrrad-Trial sehr ähnlich.

### **Street:**

Die wohl beliebteste Disziplin, in der auf allem gefahren wird, was man auf der Straße findet. Dazu gehören Treppengeländer, Treppen an sich und andere verschiedene Hindernisse, alles was man halt auf der Straße so finden kann. Sie ist deshalb so beliebt weil jeder einschätzen kann wie schwer es ist mit einem Einrad eine Treppe zu springen und diese Disziplin in den Bewegungen am meisten Flow (Fluss) hat. Man könnte auch sagen das Street Flatland um/über/auf Hindernisse ist.

### **Uphill:**

Uphill- Rennen werden, wie der Name schon sagt, vorzugsweise bergauf durchgeführt. Kurze steile Strecken sind hier genauso erlaubt wie längere mit geringer Steigung. In der Regel werden UphillRennen auf Zeit gefahren. Abstiege grundsätzlich erlaubt. Der Fahrer muss an der Stelle des Abstiegs wieder aufsteigen

### **Downhill:**

Downhill- Rennen sollten vorwiegend bergab gefahren werden, kurze flache Passagen oder kurze Aufstiege sind aber zulässig. Die Streckenlänge sollte je nach Schwierigkeitsgrad und Zeitplan zwischen 1 und 2,5 km betragen. Nach einem Abstieg oder wenn Geländeanforderungen zu hoch sind, ist Gehen erlaubt. Laufen hingegen kann mit einer Zeitstrafe oder Disqualifikation geahndet werden.

### **Cross Country:**

Für Cross- Country- Rennen geht es um die Fähigkeit der Fahrer auf unebenem Gelände möglichst schnell voran zu kommen. Es gibt keine speziellen Geländeanforderungen, die Rennstrecke kann flach oder auch beliebig mit Steigungen und Gefälle versehen sein.

Infos zum Bikepark am Silbersattel:

<http://www.thueringen-alpin.de/mountainbike-strecken/>

**Organisatorisches:**

Gerne können und sollen auch vor allem unsere Jüngerer in ihrem Sport gefördert werden; wir empfehlen ein Alter von mindestens 12 Jahren, wobei die Aufsichtspflicht von Eltern/Sorgeberechtigten wahrzunehmen ist. Dies gilt besonders für die Trainingsfreie Zeit und die Übernachtung. Ebenso möchten wir darauf hinweisen, dass von uns nur Frühstück angeboten wird – für die weitere Verpflegung sind die Teilnehmer eigenverantwortlich – die Organisatoren bemühen sich um günstige Angebote / Hinweise auf Einkaufsmöglichkeiten. Die Eltern/Sorgeberechtigten können das Übernachtungsangebot auch nutzen und bei den diversen Workshops interessante Tipps von den Trainern für die Vereinsarbeit erhalten.

**Ansprechpartner:**

Rene Karl, verantwortliche Planung vor Ort,, zuständig für Muni TEL: 0173 9777522

Axel Kästle, verantwortlich für Trial, Street und Flat TEL: 0157 77806035

Thomas Hoffmann, verantwortlich für die Koordinierung/Organisation TEL: 0151 25219272

**Unterkunft:**

Im Zelt oder Wohnmobil auf dem Areal der Skiarena Silbersattel

Hotels und Pensionen müssen selbst gebucht werden.

Infos hierzu: <http://www.outdoor-inn.de/sporthotel/angebote-sporthotel/>

**Verpflegung:**

Es wird nur Frühstück mit angeboten,

ansonsten Selbstversorger, Einkaufsmöglichkeiten im Ort

**Weitere Informationen:**

Aktuelle Informationen zur Veranstaltung gibt es immer aktuell auf Facebook

**Teilnehmergebühren:**

- € 110 für das Pfingst-Muni-Camp vom 05.06. bis 08.06.17  
Beinhaltet sind: 4-Tage-Liftkarte , Frühstück, Übernachtung im Zelt oder WoMo  
Veranstaltungs-T-Shirt, Pokale, Medaillen, Urkunden,
- € 90 nur für die Meisterschaft vom 09.06.17  
Beinhaltet sind: : 2-Tage-Liftkarte , Frühstück, Übernachtung im Zelt oder WoMo  
Veranstaltungs-T-Shirt, Pokale, Medaillen, Urkunden
- € 180 als Kombipreis für die komplette Woche mit allen Leistungen

**Anmeldung:**

Online anmelden könnt ihr euch unter: <http://www.einradverband.de/>

Meldeschluss ist der 21.05.2017 !

Bankverbindung:

Name: Axel Kästle

IBAN:DE63 6534 1204 0128 0098 00

BIC:COBADEFXXX

Verwendungszweck: Pfingst-Muni-Camp + Name oder Verein

### **Allgemeine Hinweise und Wettbewerbsregeln:**

Für die Wettkämpfe dieser Offenen Deutschen Meisterschaft gelten das IUF- Reglement 2015 und die ergänzenden Regeln dieser Ausschreibung. Mit der Anmeldung werden diese Regelungen verbindlich anerkannt.

#### **Versicherung:**

Mitglieder von Vereinen, die den Landessportverbänden angehören sind über die Sportversicherung dieser Verbände abgesichert. Alle anderen Teilnehmer starten auf eigenes Risiko und müssen für ihren eigenen Versicherungsschutz sorgen.

#### **Für Diebstähle, Unfälle oder sonstige Schadensfälle übernehmen der Veranstalter und der Ausrichter keinerlei Haftung!**

Die Inhalte dieser Ausschreibung sprechen weibliche und männliche Teilnehmer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit haben wir nur die männliche Sprachform verwendet. Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmer damit einverstanden, dass von ihnen gemachte Bilder für unsere Öffentlichkeitsarbeit (Websites) und in der Presse veröffentlicht werden dürfen.

### **Start- und Fahrordnung:**

Zu Beginn der Veranstaltung findet für alle Einzelstarter und Vertreter der Vereine eine Fahrerbesprechung statt, in der alle wichtigen Informationen über den Ablauf der Veranstaltung bekannt gegeben werden. Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist Pflicht. Jeder Teilnehmer ist für das pünktliche Erscheinen zur vorgegebenen Startzeit selbst verantwortlich. Erscheint ein Sportler nicht rechtzeitig zum Start, hat er kein Recht auf einen späteren Start. Während des Wettbewerbs müssen sich alle Teilnehmer diszipliniert verhalten und im Sinne der Chancengleichheit die Bestimmungen und Ordnungen des BDR sowie die spezifischen Bedingungen des Ausrichters beachten. Über diese haben sich die Einradfahrer vorab ausreichend zu informieren. Bei Defekten am Einrad während des Wettbewerbs hat der Teilnehmer nach Bestätigung durch die Jury die Möglichkeit, einen Neustart zu bekommen. Begründete Abmeldungen für einzelne Disziplinen müssen bei der Wettkampffjury vor dem Beginn der Disziplin bekannt gegeben werden.

Folgendes Verhalten durch Aktive, Eltern, Betreuer oder Begleitpersonen gelten als grob unsportliches Verhalten und werden mit Disqualifikation bzw. Verweis aus der Sportanlage geahndet:

- negative Beeinflussung anderer Sportler durch laute Zurufe im Sinne einer Beleidigung
- lautstarke Kritik an der Jury
- unbefugtes Betreten der Wettkampffläche
- einmischen in den Wettkampf, z. B. durch Anweisungen, Anfassen der Teilnehmer etc.

Bei den Einrädern gibt es in Bezug auf Radgröße und Kurbellänge keine Einschränkungen. Für den Wettkampf sind alle Einräder zugelassen, die in technisch einwandfreiem Zustand sind und keine scharfkantigen und Verletzungen verursachenden Anbauten haben. Metallpedale sind zugelassen, Klick- und Korbpedale sind grundsätzlich nicht erlaubt. Der Schuh darf keine feste Verbindung zum Pedal haben. Der Veranstalter/Ausrichter behält sich das Recht vor, im Zweifelsfall zu entscheiden, ob das Einrad zulässig ist oder nicht. Nichtbeachten der Regeln kann zur Disqualifikation für den gesamten Wettbewerb und zu Regresspflicht bei Schäden führen.

#### **Für alle Disziplinen sind Schuhe, Knieschoner, Helm und Handschuhe vorgeschrieben! Für die Disziplinen Palettenweit-/Hochsprung und Trial sind zusätzlich Schienbeinschoner Pflicht! Ellenbogenschoner und Protektoren werden ausdrücklich empfohlen!**

Den Sportlern ist das Tragen von Schmuck (Ringe, Uhren, Ketten, Ohrringen etc.) während des Wettbewerbs nicht gestattet und kann bei Nichtbeachtung zum Verlust des Versicherungsschutzes bei Unfällen führen. Startnummern sind gut sichtbar auf der Brust anzubringen. Veränderungen an der Startnummer, sowie das Entfernen oder Verdecken von Sponsorenlogos kann zur Disqualifikation führen.

### **Einsprüche:**

Einsprüche kann nur der Verantwortliche des entsprechenden Vereins (bei Einzelstartern der gesetzliche Vertreter bzw. der volljährige Teilnehmer) im Wettkampfbüro einlegen. Die Wettkampffjury wird am ersten Wettkampftag durch Aushang bekannt gegeben. Die Einspruchsfrist beträgt 15 Minuten, sie beginnt nach Bekanntgabe der Ergebnisse der entsprechenden Altersklasse und muss in schriftlicher Form erfolgen. Die Entscheidung der Wettkampffjury ist verbindlich, gegen sie kann kein Protest eingelegt werden.

**Altersklassen:**

Für die Einordnung in die verschiedenen Altersklassen (männlich/weiblich getrennt) ist das Alter des Starters am ersten Wettkampftag entscheidend.

<b>Altersklasse</b>	<b>Alter</b>
<b>U13</b>	<b>11 - 12 Jahre</b>
<b>U15</b>	<b>13 - 14 Jahre</b>
<b>U17</b>	<b>15 - 16 Jahre</b>
<b>U19</b>	<b>17 - 18 Jahre</b>
<b>U30</b>	<b>19 - 29 Jahre</b>
<b>U40</b>	<b>30 – 39 Jahre</b>
<b>40 +</b>	<b>40 und älter</b>

Bei weniger als 5 Meldungen je Altersklasse werden die Teilnehmer einer anderen Altersklasse zugeteilt.

**Ehrungen:**

- In den Disziplinen Trial, Street, Flat, Cross Country, Up- und Downhill werden die Plätze 1 bis 3 m/w je Altersgruppe mit Medaillen und Urkunden geehrt.
- In allen Disziplinen werden die Deutschen Meister/Juniorenmeister mit Urkunde und Pokal geehrt.

Bei den Siegerehrungen werden aus Zeitgründen nur Medaillen und Pokale überreicht. Urkunden werden gesammelt an die Vereinsvertreter oder Einzelstarter übergeben.

**Meisterschaftswettkämpfe:**

Bei den Meisterschaftswettkämpfen gibt es nur zwei Altersklassen – männlich/weiblich getrennt. Deutsche Meistertitel können in den IUF-Disziplinen Trial, Street, Flat, Uphill, Downhill und Cross Country erreicht werden.

<b><u>Altersklasse</u></b>	<b><u>Alter</u></b>
U15 (Juniorenmeister) m/w	14 und jünger
15+ (Meister) m/w	15 und älter

Alle Meister/Juniorenmeister m/w werden anhand der Ergebnisse aus den Altersklassenwettkämpfen ermittelt. Ausnahme, der Trial-Meistertitel männlich wird in einem Finalwettkampf ermittelt für den sich die Besten aus den Altersklassenwettkämpfen (männlich) qualifizieren.

**Disziplinen:**

**Palettenhochsprung:**

- Beginn mit einer Palette (½ Palettenhöhen sind möglich)
- Es kann bei beliebiger Höhe in den Wettbewerb eingestiegen werden.
- Je aufgelegter Palettenhöhe gibt es 2 Versuche.
- Wird eine Höhe nach dem 2. Versuch nicht erreicht, wird die letzte erreichte Höhe gewertet.
- Der Versuch ist gültig, wenn der Fahrer ohne Absteigen sicher mit dem Einrad auf dem Palettenstapel zum Stehen kommt und anschließend sauber absteigt oder dreimal auf der Stelle hüpf.
- Die Wertung erfolgt nach Altersgruppen m/w.

**Palettenweitsprung:**

- Gesprungen wird vom Absprungpalettenstapel zum Zielpalettenstapel. Mit zunehmendem Abstand werden auch die Palettenstapel erhöht (siehe Tabelle unten).
- Es kann bei beliebiger Weite in den Wettbewerb eingestiegen werden.
- Aufgestiegen wird auf dem Absprungpalettenstapel.
- Der Sprung gilt als gestanden, wenn auf dem Zielpalettenstapel kontrolliert mit dem Einrad gelandet wird (sauber und kontrolliert absteigen oder dreimal Hüpfen).
- Die Weite wird in 5 cm Schritten erhöht.
- Jeder Teilnehmer hat zwei Versuche je Weite. Werden beide Versuche nicht gestanden, gilt die zuletzt erreichte Weite.
- Die Wertung erfolgt nach Altersgruppen m/w.

Abstand der Palettenstapel	Höhe der Palettenstapel
20 - 50 cm	1 Palette
55 - 75 cm	2 Paletten
80 - 100 cm	3 Paletten
105 - 150 cm	4 Paletten
155 - 200 cm	5 Paletten
über 200 cm	6 Paletten



### Trial

- Diese Disziplin wird nach IUF-Reglement 2015 durchgeführt. Es können ca. 60 Lines mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad gefahren werden.
- Jeder Teilnehmer erhält eine Punktekarte. An den verschiedenen Lines werden Beobachter eingesetzt, die bei Erfolg die Punkte eintragen.
- Die Wertung erfolgt nach Altersgruppen.
- Die besten Teilnehmer (männlich) treten in einem Finale um die Meisterschaft gegeneinander an.

### Downhill

- Der Downhill wird nach IUF- Reglement durchgeführt.
- Bei den Größen der Einrädern gibt es keine Einschränkungen.
- Schlumpfnaben sind nicht erlaubt.
- Abstiege sind erlaubt. Fahrer, die schwierige Abschnitte nicht fahren wollen oder können, dürfen diese auch Gehen. Laufen ist nicht erlaubt.
- Abgestiegene Fahrer müssen den nachfolgenden möglichst schnell Platz machen. Beim Aufsteigen dürfen nachfolgende Fahrer nicht behindert werden.
- Jeder Teilnehmer hat einen Versuch.
- Die Wertung erfolgt nach Altersgruppen.

### Uphill

- Der Uphill wird nach IUF- Reglement durchgeführt.
- Bei den Größen der Einrädern gibt es keine Einschränkungen.
- Schlumpfnaben sind nicht erlaubt.
- Abstiege sind erlaubt. Der Fahrer muss an der Stelle des Abstiegs wieder aufsteigen
- Abgestiegene Fahrer müssen den nachfolgenden möglichst schnell Platz machen. Beim Aufsteigen dürfen nachfolgende Fahrer nicht behindert werden.
- Jeder Teilnehmer hat einen Versuch.
- Die Wertung erfolgt nach Altersgruppen.

### Cross Country

Ein Querfeldein-Rennen sollte mindestens 5km betragen, abhängig von verfügbarem Gelände, Strecken und Zeitplan. Hierbei handelt es sich im Prinzip um ein MUni-Rennen, welches nicht speziell auf Downhill oder Uphill fokussiert ist. Die Strecke kann einen beliebigen Anteil von Uphill und Downhill beinhalten und soll die Fitness und Fähigkeit auf unebenem Gelände schnell zu fahren herausfordern. Schlumpfnaben sind nicht erlaubt

### Flat

Jede Finalrunde dauert insgesamt 2 Minuten. Kein Fahrer darf mehr als 15 Sekunden am Stück fahren, ohne dem anderen Fahrer eine Darbietung zu ermöglichen. Die Zeiten beider Fahrer werden gemessen. Überschreitet ein Fahrer das 15-Sekunden-Limit, zeigt ein Signalton an, dass er absteigen muss. Fahrer müssen die ihnen zustehenden 15 Sekunden nicht voll ausnutzen; in der Regel sollte jeder Fahrer zwei bis drei Tricks vorführen und dann den anderen Fahrer an die Reihe lassen.

### Street

Der Kurs für Street Comp besteht aus drei „Zonen“. Jede Zone sollte mehrere Hindernisse enthalten, von denen jedes auf bestimmte Skills ausgelegt ist. Die folgende Liste zeigt drei typische Zonengestaltungen; sie ist jedoch nur als beispielhafte Anregung zu verstehen und nicht verbindlich nachzustellen, z.B. eine Rampe mit einem Skateboard-Geländer, verschiedene Manny Pads oder Stufen mit einem Geländer und ähnliches



## **Haftungsausschluss/ Teilnehmer-Erklärung Municycle.com Pfingst-Muni-Camp**

- 1) Als Teilnehmerin/Teilnehmer am Municycle.com Pfingst-Muni-Camp verpflichte ich mich die Auflagen des Veranstalters gemäß Ausschreibung einzuhalten.
- 2) Ich weiß und bin damit einverstanden, dass ich während der oben genannten Veranstaltung und den damit zusammenhängenden Aktivitäten die alleinige Verantwortung trage, ebenso für meine persönlichen Besitzgegenstände und der Sportausrüstung
- 3) Ich bestätige, dass ich für diese Veranstaltung körperlich fit bin und für diesen Wettkampf ausreichend trainiert habe
- 4) Ich erkläre mich bereits heute einverstanden, dass ich während dieser Veranstaltung medizinisch behandelt werde, wenn dies bei Auftreten einer Verletzung, im Falle eines Unfalls und/oder bei Erkrankung im Verlauf der Veranstaltung notwendig werden sollte. Ich erkläre mich auch damit einverstanden, dass mich ein behandelnder Arzt oder Helfer aus dem Wettkampf nehmen kann, wenn er das Risiko einer Gesundheitsgefährdung diagnostiziert.
- 5) Ich bin bereit, die Anweisungen der Wettkampfleitung und der Helfer zu befolgen.
- 6) Ich erlaube hiermit, dass mein Name, Vorname, mein Wohnort, mein Jahrgang und Bilder von mir von den Medien kostenlos und uneingeschränkt verwendet werden dürfen, soweit dies im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung geschieht
- 7) Ich bin ausreichend gegen Unfälle versichert.
- 8) Ich befreie den Veranstalter und die Helfer dieser Veranstaltung von sämtlichen Haftungsansprüchen sofern diese nicht über die gesetzliche Haftpflicht gedeckt sind. Eingeschlossen sind sämtliche unmittelbaren und mittelbaren Schäden sowie sämtliche Ansprüche, die ich oder meine Erben oder sonstige berechnigte Dritte aufgrund von erlittenen Verletzungen oder im Todesfall geltend machen können.
- 9) Ich befreie die Veranstalter und die Helfer dieser Veranstaltung von jeglicher Haftung gegenüber Dritten soweit diese Dritten während des Anlasses Schäden in Folge meiner Teilnahme an dieser Veranstaltung erleiden
- 10) Ich akzeptiere, dass der Veranstalter Programm- und/oder Streckenänderungen oder die Absage der Veranstaltung wegen höherer Gewalt oder aufgrund behördlicher Auflagen vornehmen muss
- 11) Ich nehme zur Kenntnis, dass zur Teilnahme an der Veranstaltung die vorgeschriebene Schutzausrüstung laut Ausschreibung zu tragen ist.

**Mit meiner Unterschrift erkläre ich, die oben angeführten Bedingungen gelesen und verstanden zu haben und akzeptiere diese vollumfänglich  
Bei minderjährigen Teilnehmern ist die Unterschrift der Eltern/Sorgeberechtigten**

**Ort, Datum:**

**Unterschrift:**